

Perfusor[®] fm

Die Präzisions-Spritzenpumpe
für Anästhesie und Intensivmedizin



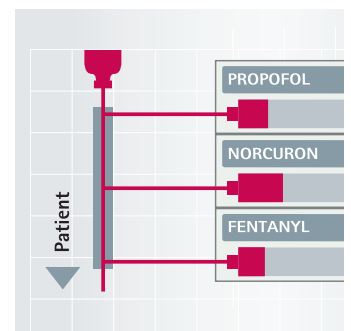
- Flexibel anpassbar.
- Modular erweiterbar.
- Therapievelfalt statt Typenvielfalt.

Perfusor® fm: Den Aufgaben gewachsen ...

Infusionsspritzenpumpe	Klassifikation: CF, defibrillationsgeschützt, Schutzklasse I
Förderleistung	Förderbereich, -raten: 0,1...200,0 ml/h, kleinster Eingabeschritt 0,1 ml/h Genauigkeit der eingestellten Förderrate: Typ. $\pm 2\%$, Messzeit > 1 h, min. 2 ml (incl. der vom Hersteller zugelassenen Einmalartikel)
Funktionsspektrum	Spritzenauswahl: 10, 20 und 50 ml Spritzen, im Service konfigurierbar; bis zu 6 Spritzentypen anwählbar Automatische Spritzenfixierung: Per Tastendruck Automatische Erkennung der Spritzengröße: 10/20/50 ml Volumenvorwahl: 0,1...999,9 ml Zeitvorwahl: max. 99 h 59 min Automatische Förderratenberechnung: Aus Volumen- und Zeitvorwahl Bolusapplikationen, einstellbare Parameter: Bolusvolumina 0,1...50,0 ml; Wirkstoffboli in mg/ μ g pro kg Körpergewicht; Bolusraten 1,0...1800,0 ml/h; Zeitintervalle für Intervallbolus; wirkungsbezogene Bolusgaben für die Dauer des Tastendrucks Dosiskalkulation: Automatische Berechnung der Förderrate, ml/h aus Eingabe der Spritzenkonzentration in Verbindung mit der gewünschten Dosierung, wahlweise in μ g, mg, IE, mmol, zeit- und körperrgewichtbezogen, z. B. μ g/kg/min. Veränderung der Basalrate ohne Förderstopp möglich Standby-Infusionspause: Max. 99 h 59 min, eingestellte Werte bleiben erhalten Medikamentenauswahl: Anzeige von bis zu 9 Medikamentennamen Data-Lock: Tastaturverriegelung gegen Verändern eingestellter Werte Akkukapazitäts-Anzeige: In h und min
Konfiguration	Integriertes Service-Programm für anwendungsgerechte Konfiguration des Funktionsspektrums und technische Diagnose
Information	Großes, beleuchtetes Display: Darstellung von Förderrate, Istvolumen, Druckstufe, Netz-/Akkubetrieb, „laufende Pumpe“, Alarmsituation, Funktionen/Bedienführung und Alarmursachen im Klartext Info-Abfrage: Istvolumen, Restvolumen, Istzeit, Dosis, Betriebsstunden
Sicherheitssystem	Verschlussalarmdruck: 9-stufig einstellbar (ca. 0,2 bar...1,0 bar), max. Bolusvolumen abhängig von Druckstufe und Sprizentyp Automatischer Abbau des Bolusvolumens nach Druckalarm Visuelle und akustische Alarme mit Förderstopp: Druckalarm, Standby-Alarm, Akku-Alarm ... Voralarme: 3 min. bevor Spritze leer oder Akku entladen Personalruf: Max. 24 V / 1 A / 24 VA (VDE 0834)
Netz- / Akku-Betrieb, Abmessungen	Nennspannung / -strom: 230 V, 50/60 Hz~ Externe Kleinspannung: 12 V Akkutyp: NiCd (wiederaufladbar) Akkulaufzeit: > 3,5 h bei ≤ 25 ml/h, Wiederaufladungszeit: >14 h Maße (B x H x T) / Gewicht: 360 x 110 x 170 mm/ ca. 3,5 kg
Schnittstellen	RS 232: Für automatisierte Therapiedokumentation/Therapiesteuerung Infrarot-Schnittstelle für fluid manager system, MFC-Steckkontakt für Arbeitsplätze fm anaesthesia/fm intensive: Datenübertragung, Personalruf, Spannungsversorgung und Potentialausgleich
Software Updates, Systemerweiterung	Software-Upgrades/Updates über Schnittstelle: Erweiterung des Leistungsspektrums/Aktualisierung von Leistungsparametern mit PC-Programmen Speicherkarten-Modul zur volumengesteuerten PCA: Vorwählbare Parameter für bedarfsgerechte Dosierung und sichere Selbstapplikation History-Modul: Zeitbezogene Speicherung von 400 Aktionen zur Dokumentation (nachrüstbar für Software PFAD und PFAE)
Garantie, STK CE 0123	Garantie: 24 Monate ab Lieferdatum Sicherheitstechnische Kontrollen: Intervall 24 Monate



Universell einsetzbar an Stativen, Schienen und als Standgerät. Platzsparend stapelbar. Integrierbar in das fluid manager system und in fm system Arbeitsplätze fm anaesthesia/fm intensive.



Perfusor® fm – Anordnungsbeispiel TIVA:
1 Hypnotikum, 2 Muskelrelaxans,
3 Analgetikum

... auf der Station und im OP.

Automatisierte Infusionssysteme



Entscheiden Sie sich für Qualität und Zuverlässigkeit

- Langlebig und servicefreundlich:
 - 2 Jahre Garantie
 - 2 Jahre Intervall für technische Kontrollen.
- Computer-Serviceprogramm für schnelle Diagnosen und kurze Reparaturzeiten.
- Hervorragende Wirtschaftlichkeit:
 - Hoher Gebrauchswert durch Flexibilität, optimierte Verfügbarkeit und niedrige Betriebskosten.

Einfache Einstellungen, automatische Dosiskalkulation

- Direkte Eingabe von Wirkstoffparametern nach Dosierungsvorschriften.
- Automatisches Errechnen der Förderrate aus der individuellen Eingabe des Patienten-Körpergewichts.
- Schnelles Anpassen der Dosierung ohne Unterbrechung der Infusion.

Einfach und sicher in Bedienung und Anwendung

- Klar strukturierte Oberfläche mit bewährter 10er-Folientastatur und neuen profilierten Tasten.
- Wichtige Parameter sind stets im Blick:
 - Alle Informationen für sichere Eingaben liefert das Textdisplay mit Bedienerführung.

Therapievielfalt statt Typenvielfalt

- Einfache Leistungsoptimierung durch Software-Upgrade per PC-Programm.
- Der Einbau von Therapiemodulen erspart das jeweilige Spezialgerät:
 - PCA-Modul für die patientenkontrollierte Analgesie,
 - HISTORY-Modul für die zeitbezogene Datenspeicherung von bis zu 400 Ereignissen.
- Die Systemkompatibilität ermöglicht individuelle Arbeitsplatzlösungen für Anästhesie und Intensivmedizin.

Frei wählbare Bolusfunktionen für die Anästhesie

- Aktivieren voreingestellter Boli, z. B. Initialbolus für Hypnotikum oder Intervallboli für Muskelrelaxans.
- Wirkungsbezogene Applikation für die Dauer des Tastendrucks mit simultaner Anzeige der Bolusgröße.
- Wahlweise wirkstoffbezogene oder volumetrische Eingabe der Bolusgröße.

Kurze Reaktionszeiten bei Okklusion, automatischer Bolusabbau

- Die variable Einstellung des Abschaltdruckes führt zu einer Verringerung des Bolusvolumens und kürzerer Alarmreaktionszeit bei Systemverschluss.
- Keine Überdosierung bei Neustarts durch automatischen Abbau des Bolusvolumens im Infusionssystem.

Automatische Spritzenfixierung, verkürzte Spritzenwechselphase


- Große Spritzenauswahl, Typen und Größen von 10-50 ml anwenderspezifisch konfigurierbar.
- Exzellentes Anlaufverhalten, höchste Fördergenauigkeit und Konstanz auch bei kleinsten Infusionsraten.



Perfusor® fm mit PCA-Modul und Sicherheitsox

Produkt-Spezifikationen

Automatisierte Infusionssysteme

Produkt: Spritzenpumpe und Zubehör	Art.-Nr. (REF)	fm System-Arbeitsplätze: Für die intravenöse Anästhesie und das fluid management in der Intensivmedizin.
Spritzenpumpe Perfusor® fm	8713820	
Im Lieferumfang		
Universalklemme fm	34505857	
Empfohlenes Zubehör		
MFC-Anschlussleitung für Potentialausgleich	8701628	
MFC-Anschlussleitung für Personalruf	8711682	
MFC-Anschlussleitung für Notarztwagen (12 V)	8711674	
MFC-Schnittstellenleitung RS 232 mit galvanischer Trennung	8711661	

Produkt: Einmalartikel	mit Aspirationskanüle	ohne Aspirationskanüle	mit Partikel-filter 15 µm	ml	Art.-Nr. (REF)
Original-Perfusor®-Spritzen	●			50	8728810F
		●		50	8728844F
	●		●	50	8728852F
Original-Perfusor®-Spritzen Typ Opaque, für lichtempfindliche Medikamente	●		●	50	8728828F
Original-Perfusor®-Spritze UV-Protect, gelbtransparent	●			50	8728801F
Original-Perfusor®-Spritzen	●			20	8728623
		●		20	8728615
Omnifix®-Spritze		●		10	4617100V
			Länge ca.		
Adapter für 10 ml-Spritze für die Verwendung mit Perfusor® fm					34507558
Original-Perfusor®-Leitungen Typ Standard PVC			150 cm		8722960
			200 cm		8722862
			250 cm		8255490
Original-Perfusor®-Leitung Typ schwarz für lichtempfindliche Medikamente			150 cm		8722919
Original-Perfusor®-Leitung Typ Safsite® mit Safsite® Sicherheitskonnektor			150 cm		8722820
Original-Perfusor®-Leitung Typ Filter mit Injektionsfilter 0,22 µm			200 cm		8723001
Für Neonatologie und Pädiatrie					
Original-Perfusor®-Leitungen Typ Standard PVC-frei	Füllvolumen 1,18 ml		150 cm		8722935
	Füllvolumen 1,57 ml		200 cm		8723060
	Füllvolumen 1,96 ml		250 cm		8272565

Weitere Ausführungen: Siehe Medicalprodukte-Katalog.

Sprechen Sie mit uns über individuelle Arbeitsplatz-Lösungen – fm intensive/fm anaesthesia
Wir beraten Sie gern!

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

B. Braun Melsungen AG

34209 Melsungen
Deutschland
Tel (0 56 61) 71-0
Fax (0 56 61) 71-27 32

www.bbraun.de